Zeitschrift: Schweizer Heimwesen : Fachblatt VSA Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heimwesen

Band: 59 (1988)

Heft: 5

Anhang: Stellenanzeiger VSA

Autor: Verein für Schweizerisches Heimwesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Mai 1988 59. Jahrgang Schweizer Heimwesen Stellenanzeiger VSA Offizielles Organ des Vereins für Schweizerisches Heimwesen und der ihm angeschlossenen Regionalverbände und Fachgruppen

VSA

FACHBLATT FÜR SCHWEIZER HEIMWESEN REVUE SUISSE DE L'ASSOCIATION DES MAISONS D'ÉDUCATION ET DE RETRAITE ET DES CENTRES POUR HANDICAPÉS

Nr. 5a Stellenanzeiger

Mai 1988

Erscheint 14täglich

59. Jahrgang

Der VSA bezweckt: Entwicklung und Förderung der Aufgaben aller Heime (Heime für Kleinkinder, Schulkinder, Jugendliche, Behinderte, Betagte und Pflegebedürftige)

Fachblatt für Schweizerisches Heimwesen

Verantwortlich: Werner Vonaesch Redaktion: Doris Brunner-Rudin

Alle Zuschriften und Anfragen an die Redaktion

sind zu richten an:

Redaktion Fachblatt VSA

Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich, Tel. 01 252 49 48

Präsident der Fachblattkommission:

Max Stehle, Burstwiesenstrasse 20/22, 8055 Zürich

Redaktionsschluss am 15. des Monats

Druck, Administration, Abonnementsbestellungen

Stutz+Co. AG, Offset+Buchdruck, Gerbestrasse 6

8820 Wädenswil, Tel. 01 780 08 37

Abonnentenpreise (inkl. separatem Stellenanzeiger):

SCHWEIZ

Vereinsmitglieder: Jährlich Fr. 46.-

Nichtmitglieder:

Jährlich Fr. 63.-, Halbjahr Fr. 40.-

Verein für Schweizerisches Heimwesen

Präsident VSA

Martin Meier, Leiter des Beobachtungsheims Heimgarten, Muristrasse 29, 3006 Bern, Tel. 031 44 55 15

Geschäftsstelle

Werner Vonaesch, Alice Huth, Lore Valkanover, Silvia Panagiotidis

Auskunft über Vereinsaufgaben, Aus- und Fortbildungskurse, Fachkommissionen, Arbeitsgruppen, Tagungen,

Publikationen, Fachblatt

Beratung von Heimkommissionen, Heimleitungen und Mitarbeitern, Expertisen, Personalvermittlung, Mitgliederkontrolle.

Adresse:

Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich

Sekretariat Beratungsdienst Tel. 01 252 49 48

Stellenvermittlung

Tel. 01 252 45 75

Stellenvermittlung / Tel. 01 252 45 75

Sprechstunde für Stellensuchende: Dienstag- und Donnerstagnachmittag. Voranmeldung unbedingt nötig. Das Telefon kann an diesen Nachmittagen nicht bedient werden.

Der Stellenanzeiger VSA erscheint zweimal monatlich (ausser Ende Juli)

Insertionspreise

1/8 Seite Fr. 123.-2/6 Seite Fr. 344.-Inserate ohne Erscheinungstermin werden grundsätzlich in der 1/6 Seite Fr. 168.-3/8 Seite Fr. 388.nächsten Ausgabe publiziert. Die Stellenvermittlung behält 1/4 Seite 1/2 Seite Fr. 256.-Fr. 521.sich aber eine gewisse Dispositionsfreiheit vor. Allgemeiner Wiederholungsrabatt 10 % / VSA-Mitglieder-Rabatt: zirka 27 % (nur auf direkt aufgegebenen Inseraten)

Fachblatt-Ausgabe

- erscheint am 15. des Monats
- Annahmeschluss für Inserate: am letzten des Vormonats
- Einsendeschluss für Stellengesuche Rubriken: am 24. des Vormonats

Separat-Ausgabe des Stellenanzeigers

- erscheint am letzten Tag des Monats
- Annahmeschluss für Inserate:
- am 15. des Monats
- Einsendeschluss für Stellensuchende: am 10. des Monats (Rubriken)

Direkte Vermittlung von Personal in Heime für Kinder, Jugendliche, Behinderte und Betagte:

Vermittlungsgebühr (wird vom Arbeitgeber bezahlt):

Für VSA-Heime

8 Prozent eines Brutto-Monatsgehaltes

Nichtmitglieder

10 Prozent eines Brutto-Monatsgehaltes

Kosten für Stellensuchende über VSA (Rubriken): viermalige Publikation im Stellenanzeiger während 2 Monaten Fr. 30.–

Postadresse: Stellenvermittlung VSA, Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich Tram 2 oder 4, Haltestelle Kreuzstrasse oder Feldeggstrasse

Heilpädagogisches Reiten

Individuelle Therapie mit Hilfe des Pferdes

Von Barbara Sigg-Kuhn, im Auftrag der Schweiz. Vereinigung für heilpädagogisches Reiten SV-HPR

Während Reiten als Sport für Behinderte und Hippotherapie als medizinische, physiotherapeutische Massnahme bereits weitherum bekannt sind, macht jetzt eine weitere Reit-Therapie von sich reden: Das Heilpädagogische Reiten.

In Ländern wie Deutschland, England, Holland, Skandinavien und in den USA geniesst diese *Therapieform auf dem Gebiet der speziellen Pädagogik und Behindertenförderung* längst breite Anerkennung. Dass Heilpädagogisches Reiten auch in der Schweiz seit Jahren erfolgreich praktiziert wird, ist hingegen fast nur Insidern bekannt. Vielleicht, weil die Schweizer sich weniger mit Publicity als mit konkreter Arbeit befassen?

Heilpädagogisches Reiten in Heimen, Sonderschulen, Psychiatrischen Kliniken und öffentlich zugänglichen Reitbetrieben

In der Schweiz wird Heilpädagogisches Reiten in Heimen und Sonderschulen für verschiedene Behinderte, an einigen psychiatrischen Kliniken, ausserdem in speziellen privaten Reitbetrieben erteilt. Bisher gibt es aber erst wenige solche Betriebe, und das Angebot an ausgebildeten Fachkräften ist noch klein. Das Bedürfnis danach ist jedoch offensichtlich gross.

Eine ganzheitliche Therapie, die leider noch weitgehend aus der eigenen Tasche finanziert werden muss

Jede Behinderung, insbesondere eine Mehrfachbehinderung, zieht immer den ganzen Menschen in Mitleidenschaft. Vielleicht ist es gerade der *ganzheitliche Ansatz*, der dieser Therapie bei den Betroffenen so viel Beliebtheit verschafft. Viele Patienten und Eltern sind bereit, finanzielle Opfer zu bringen für eine Sache, die Freude und Fortschritte vermittelt. Denn leider wird Heilpädagogisches Reiten von der IV und den Krankenkassen noch nicht bezahlt – nur in Heimen und im Sonderschulbereich ist seine Finanzierung geregelt. Als wohl erste Institution in der Schweiz haben der Sozialpädagogische Dienst des Kantons Basel-Stadt und der Schulpsychologische Dienst der Stadt St. Gallen bereits eine Mitfinanzierung dieser Therapie in gewissen Fällen übernommen.

Was macht man beim Heilpädagogischen Reiten? – Therapieziele

Heilpädagogisches Reiten wird von speziell ausgebildeten Fachleuten erteilt. Dabei steht nicht die reiterliche Ausbildung, sondern die individuelle Therapie und Förderung im Vordergrund. Es geht dabei um die günstige Beeinflussung des Gesamtverhaltens und des Befindens und um die soziale Integration Behinderter oder Personen mit Entwicklungsstörungen.

Im spielerischen, ganzheitlichen Umgang mit geschulten Therapiepferden werden gemäss individuellem Therapieplan verschiedene Fähigkeiten und Verhaltensweisen behinderungsspezifisch trainiert. Solche Therapieziele sind zum Beispiel die Verbesserung der Konzentrationsfähigkeit, des Wahrnehmungsvermögens, des Körperbewusstseins, oder die Förderung des Selbstwertgefühls, des Durchsetzungsvermögens, des emotionalen Gleichgewichts, der Kooperationsbereitschaft, und vieles mehr.

Das Pferd als zentraler Vermittler motivierender Erfahrungen und Erlebnisse

Wichtig sind neben reiterlichen Spielen und gymnastischen Übungen auf dem Pferderücken die Kommunikation mit dem Pferd und dem Therapeuten, das heisst das Beobachten, Führen und Pflegen des Pferdes. Besonders therapiemüde Kinder und Jugendliche sprechen auf das gutmütige Tier oft besser an als auf die «auf sie einredenden» Erwachsenen.



In der Regel wird lange Zeit nicht selbständig geritten, sondern das *Pferd wird geführt*. So kann sich der Reitende auf sich selbst, auf die ihm gestellten Aufgaben und auf sein momentanes Empfinden konzentrieren. Nur wer frei und im Gleichgewicht auf dem sich bewegenden Pferd sitzen gelernt hat, kann später mit dem Zügel in der Hand sicher und «pferdeschonend» reiten lernen. Selbständiges Reiten kann, muss aber nicht Ziel der Therapie sein.

Für wen eignet sich Heilpädagogisches Reiten?

Vom Umgang mit geeigneten Pferden und von der rhythmischen, vielseitigen Bewegung des Pferderückens können Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Störungen oder Behinderungen in sehr verschiedenen Bereichen – im Geistig-Emotionalen, im Psychomotorischen wie im Sozialverhalten – profitieren. Voraussetzung dafür ist, dass die Therapie fachkundig und behinderungsspezifisch durchgeführt wird.

Heilpädagogisches Reiten eignet und bewährt sich als Erziehungshilfe und Förderungsmassnahme

- bei Verhaltensstörungen verschiedener Ursachen, unter anderem POS, Autismus;
- bei psychischen Erkrankungen, Störungen in der emotionalen Entwicklung;
- bei Kommunikations- und Beziehungsproblemen;
- bei verschiedenen Formen psychosomatischer Erkrankungen;
- bei psychomotorischen Befunden;
- bei minimalen zerebralen Bewegungsstörungen;
- bei mangelhaftem Körperbewusstsein;
- bei Störungen in der Wahrnehmung (Tastsinn, Raum-Lage-Orientierung, Hören, Sehen);
- bei Sprachbehinderungen und Störungen in der Sprachentwicklung;
- bei Lern- und geistiger Behinderung.

Ausbildung zum Reitpädagogen SV-HPR

Seit einigen Jahren besteht auch in der Schweiz eine Ausbildung für therapeutische «Reitpädagogen» mit

Diplomabschluss. Es handelt sich dabei um eine stufenweise Zusatzausbildung für Angehörige pädagogischer und sozialtherapeutischer Berufe. Gründliche Kenntnisse im Reiten und im Umgang mit Pferden sind selbstverständlich Voraussetzung für diesen verantwortungsvollen Beruf.

Schweizerische Vereinigung für heilpädagogisches Reiten und Voltigieren SV-HPR gegründet

Jetzt haben sich die Berufsleute, welche Heilpädagogisches Reiten erteilen, und ihre Gönner zu einer Vereinigung zusammengeschlossen. Die Hauptziele dieser Vereinigung sind:

- 1. Die offizielle Anerkennung des Heilpädagogischen Reitens als psychomotorik-ähnliche, pädagogisch-therapeutische Massnahme;
- 2. wenigstens eine *Teilfinanzierung* durch IV und Krankenkassen;
- 3. die Gewährleistung einer seriösen Fachausbildung der Reitpädagogen SV-HPR;
- die Information der Fachwelt und der breiten Öffentlichkeit über diese vielseitige Therapie – damit bald möglichst viele Behinderte davon profitieren können.

Literatur über das Heilpädagogische Reiten ist im Buchhandel erhältlich.

Für die Schweiz: Marianne Gäng: «Heilpädagogisches Reiten». E.-Reinhard-Verlag, München-Basel 1983. Ein Standardwerk: W. Heipertz (Hg.): «Therapeutisches Reiten . . . ». Stuttgart 1977.

Stellenanzeiger

Liste der Stellengesuche / Inserate

Stellengesuche

A Lehrer(innen), Heilpädagogen(innen), Psychologen(innen), Werkmeister.

19-A (4/5) **Dipl. Heilpädagogin** (31) mit langjähriger Schulerfahrung in einem Heim für verhaltensauffällige Knaben und zweijähriger Erfahrung in Legasthenietherapie, sucht **Stelle als Legasthenietherapeutin**, wenn möglich in einem Schulheim. **Raum Spiez**, **Bern**. Antritt nach Vereinbarung.

20-A (5/6) **Heilpädagogin** (23) mit pflegerischen Ambitionen und Erfahrungen sucht neuen Aufgabenbereich in einem Team. Gewünscht: Kombination von pflegerischer und pädagogischer Tätigkeit, zum Beispiel Einzelförderung, Ergotherapie von Kindern oder Erwachsenen. **Stadt Zürich**. Eintritt ab 24. Oktober 1988.

21-A (5/6) Ausgebildeter Schreiner, langjährige Erfahrung als Betriebsleiter, möchte seine Kenntnisse in den Dienst von Behinderten stellen. Werkstattleiter oder ähnliches. Raum Zürichsee, St. Gallen, Schwyz bevorzugt. Eintritt nach Vereinbarung.

22-A (5/6) Lehrerin/Heilpädagogin sucht Stelle in Sonderschule oder Heim im Raum Zürich. Eintritt nach Vereinbarung.

B Heimleitung, Verwaltung, Fürsorge, Sozialarbeit, Hausbeamtinnen, kaufmännische Angestellte, diverse Berufe.

8-B (2a/4) Ehepaar (39/36), als Katechet tätig, gelernter Schreiner, KV-Ausbildung/PTT-Angestellte, sucht verantwortungsvolle Aufgabe im Heimbereich (Abwart, Betreuer, Heimleitung/-verwaltung). Weiterbildung möglich. Region Innerschweiz. Eintritt nach 3monatiger Kündigungsfrist.

10-B (4/5) **Sekretärin** (27) sucht **Bürostelle** in Heim oder anderer sozialer Institution im Raum St. Gallen-Gossau. Eintritt ab 1. Juli 1988.

11-B (4/5) Als angehende Handarbeitslehrerin (Diplom Juli 88), mit abgeschlossener Berufslehre, suche ich (26) auf Herbst 1988 eine Stelle als Werk- oder Handarbeitslehrerin in Heim für Kinder/Jugendliche. Heilpädagogische Sonderwoche und Praktika während der Ausbildung absolviert. Region AG, ZG, LU, BE, BL bevorzugt.

12-B (4/5) 41 jährige initiative Frau, Diätköchin und Bürofachdiplom mit Führungserfahrung, sucht Stelle als Haushaltleiterin oder Assistentin der Hauswirtschaftlichen Betriebsleiterin. Eintritt nach Vereinbarung, Raum Zürich.

- 13-B (4a/6) Junger initiativer Heimleiter in Ausbildung mit vielseitiger Erfahrung in den verschiedensten Arbeitsgebieten (zum Beispiel Kaufmann, Jugendarbeiter, Sozialarbeiter usw.) mit Interesse auch für Geschäftsführung (PO; NPO) sucht entsprechende Stelle als Heimleiter, Heimleiterstellvertreter, Internatsleiter in einem Lehrlingsheim, Jugendheim, Internat, Zentrum, Ferienheim oder als Geschäftsführer in einer soz. Institution. Stellenantritt per sofort oder nach Vereinbarung. Region BS, BL, SO, BE, GR, VS bevorzugt.
- 14-B (4a/6) Praxisgewohnter Kaufmann (55) sucht eine neue Herausforderung in einem anderen Umfeld als Verkauf und Gewinn. Suche eine Tätigkeit als Assistent der Direktion oder als Heimleiter. Eintritt nach Vereinbarung. Nicht ortsgebunden.
- [5-B (4a/6) Kaufmännischer Angestellter (27) mit Erfahrung im sozialen Bereich sucht **Bürostelle in Heim** oder anderer sozialer Institution. Raum **Bern.** Eintritt nach Vereinbarung.
- 17-B (5/6) Grad. Soz. Therapeut (35) mit therap. Zusatzausbildung, in Heimleiterausbildung VSA und mit 10 Jahren Erfahrung in der stationären Arbeit (Heim, Klinik) mit schwierigen Jugendlichen/drogenabhängigen Erwachsenen (in leitender Funktion: Teamleitung, Therapiekoordination, Erziehungsleitung), sucht eine neue Herausforderung in Heim/Klinik usw., zum Beispiel Erziehungsleiter, Therapeut, ext. therap. Mitarbeiter oder als Teamberater, Praxisbegleiter, usw., ab zirka Juli/August 1988.
- 18-B (5/6) Wir, ein Ehepaar (44), Haushaltslehrmeisterin und Altenpfleger (Gruppenleiter), möchten eine Wohngruppe mit Geistigbehinderten im Raum Luzern aufbauen. Wir haben langjährige Heimerfahrung mit Teamarbeit als Erzieher (Betreuer) von Geistigbehinderten. Wir suchen einen Träger für unser Projekt.
- 19-B (5a/7) Suche im Raume Ostschweiz Herausforderung als Fürsorger. Konflik-, Krisen- und Lebensbewältigung; beratende fürsorgerliche Dienste und praktische Fürsorge. Kontakte mit Behörden und Einrichtungen. Ausbildungsaufgaben. In: Gemeinde, Industrie, Spital, Heim, Gruppenpraxis oder anderer Einrichtung.
- 20-B (5a/7) Gesucht Stelle in einem Alters- und Pflegeheim für 42jährige Frau als kaufmännische Angestellte und zur Mithilfe im Allgemeinen für zirka 6 bis 8 Monate im Raume St. Gallen/Appenzell. Eintritt sofort möglich.
- 21-B (5a/7) Sekretärin/Heimerzieherin (31) sucht **Bürostelle** in sozialer Institution oder **Betreuungsaufgabe** ohne Abend- und Wochenenddienst. Raum **Zürich**, Eintritt nach Vereinbarung.
- 22-B (5a/7) Hauswirtschaftslehrerin, 32, sucht neues Betätigungsfeld in einem Heim als Hauswirtschaftliche Betriebsassistentin oder als Hauswirtschaftslehrerin in der Region Basel, Nordwestschweiz. Eintritt ab sofort möglich.
- C Erzieher(innen), Gruppenleitung, Kindergärtnerinnen, Krippengehilfinnen, Kinderpflegerinnen.
- 40-C (3a/5) Sozialarbeiterin (29) sucht Stelle in pädagogischer oder therapeutischer Wohngruppe oder Heim mit Drogensüchtigen oder Geistigbehinderten. Berufserfahrung in den entsprechenden Bereichen vorhanden sowie auch in der Psychiatrie und in der Jugendarbeit. Zuletzt in der Behindertenarbeit engagiert. Kanton ZH, Eintritt nach Vereinbarung.
- 41-C (3a/5) **Primarlehrerin** (22) sucht Arbeit in (Tages)heim (für nicht behinderte Kinder), Schülerhort oder Spielplatz. Raum **Thun bis Olten/Solothurn**. Eintritt nach Vereinbarung.
- 42-C (3a/5) **Primarlehrer** (23) sucht neuen Wirkungskreis in **Heimarbeit**. Einjährige Erfahrung in Kinderpsychiatrie. Ich suche **Teilzeitarbeit** (weil ich eine Weiterbildung absolviere) im Raum **Stadt Zürich** in einem Heim für verhaltens- oder sinnesgestörte Kinder oder Jugendliche. Eintritt Frühling 1988.
- 43-C (3a/5) Lehrerin (31) sucht Teilzeitstelle in Heim oder Schule (Erziehung, Unterricht, Pflege, Betreuung usw.). Ich übernehme auch gerne Wochenend- und Abenddienste. Raum Zürich.
- 44-C (3a/5) **Dipl. Psych.-Schwester** (25) in ungekündigter Stellung sucht neuen, interessanten und verantwortungsvollen Wirkungskreis in Tages- oder Wohnheim für Kinder oder junge Erwachsene im Raume **Bern**, um sich weiterzubilden.
- 46-C (3a/5) **Dipl. Heimerzieherin** (34) sucht interessante **Teilzeittätigkeit** in sozialer Institution. Region Stadt **Zürich** und **Winterthur**. Eintritt ab Juli möglich.
- 47-C (3a/5) **Dipl.** Erzieherin/Ernährungsberaterin (32) mit Erfahrung in den Bereichen Spital, Heim für körperbehinderte Kinder, WG für verhaltensschwierige Jugendliche, sucht **Teilzeitarbeit** (bis 60 Prozent) im Raume **Bern**.

- 50-C (4/5) Erzieherin (25), Österreicherin ohne Arbeitsbewilligung, sucht Arbeit mit Jugendlichen in sozialtherapeutischen Einrichtungen (evtl. Behindertenarbeit). Eintritt ab 1. September 1988.
- 51-C (4/5) VPG-Schülerin (34) im 2. Ausbildungsjahr sucht Stelle in Beschäftigung oder evtl. Wohnheim für geistigbehinderte Erwachsene/Kinder. Heimerfahrung mit körperbehinderten Kindern und schwer geistigbehinderten Erwachsenen. Bevorzugte Gegend: Region Innerschweiz. Eintritt August 1988.
- 52-C (4/5) Dipl. Kleinkinderzieherin sucht Stelle in einer Schule, Heim für geistig/körperlich behinderte Kinder als Schulhilfe. Eintritt ab April 1988 in Zürich und Umgebung.
- 53-C (4/5) Werkzeugmacher/VPG Erzieher (43) mit umfassender Praxis in Werkstatt und Wohnheim, sucht ausbaufähige Position Werkstattleiter-Gruppenleiter in geschützter Werkstatt, Ausbildungs-Eingliederungs- oder Anlehrwerkstatt. Region Zürich oder nähere Umgebung. Eintritt nach 3monatiger Kündigungszeit.
- 54-C (4/5) Gesucht Stelle als Miterzieher/Betreuer in Heim für körperlich Behinderte, auch Schwerstbehinderte. Mehrjährige Erfahrung im Umgang mit Schwerstbehinderten. Suche Dauerstelle. Raum Bern/Schwyz/Glarus.
- 55-C (4/5) 28jähriger Gärtner mit Kenntnissen im Bio-Gemüsebau und sozialer Arbeit sucht neuen Wirkungskreis als **Heimgärtner oder als Betreuer**. Möglichkeit zur Ausbildung an der Abendschule für soziale Arbeit sollte gegeben sein. Bevorzugt Teilzeitstelle 80 Prozent. **Raum Stadt Zürich und Agglomeration**.
- 56-C (4a/6) Suche Stelle als **Miterzieherin** (26) in einem Heim für erziehungsschwierige Kinder, ohne Nachtdienst. Möchte später evtl. die berufsbegleitende Ausbildung als Erzieherin absolvieren. Bisher tätig als Kleinkinderzieherin. Bevorzugte Gegend: **Nordwest- und Zentralschweiz.** Eintritt ab sofort möglich.
- 57-C (4a/6) **Heilerziehungspflegerin** (Deutsche, 23) sucht Stelle in Behindertenheim. Eintritt nach Vereinbarung. Raum **BE**, **SO** und **ZH** bevorzugt.
- 58-C (4a/6) Kleinkinderzieherin (22½) sucht Stelle in Heim, Hort, Spital oder Krippe für normalbegabte oder behinderte Kinder. Raum Luzern und Umgebung (Innerschweiz). Eintritt nach Vereinbarung.
- 59-C (4a/6) Erzieherin (22, Deutsche) sucht Stelle als Mitarbeiterin/Betreuerin bei geistig- oder körperbehinderten Erwachsenen oder Kindern. Zurzeit absolviere ich mein Anerkennungsjahr im Heilpädagogischen Heim in Viersen (D). Eintritt ab 1. September 1988 möglich.
- 60-C (4a/6) Junge Frau sucht Stelle ab sofort als **Hilfserzieherin/Betreuerin**. Erfahrung mit körper- und geistigbehinderten Erwachsenen. Bevorzugte Gebiete: **Kantone BE, SO, FR**.
- 62-C (4a/6) Dipl. Heimerzieher und Bewegungstherapeut (FPI, 40) sucht Aufträge oder eine feste Anstellung im Bereich Sozialpädagogik, Supervision, Soziotherapie. Ich arbeite pädagogisch sowie mit Gestaltund Bewegungstherapie (funktional, erlebnis- und konfliktorientiert) mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen (Mitarbeitern). Eintritt ab sofort möglich.
- 63-C (5/6) Sozialarbeiterin (38), mit 1 Jahr Heimerfahrung, sucht für einige Monate Anstellung im Heim in der Stadt Zürich, auch kurzfristige Einsätze möglich. Eintritt nach Vereinbarung.
- $64\text{-C}\ (5/6)$ Erzieherin VPG sucht auf 1. August 1988 Stelle in Heim bei verhaltensauffälligen Kindern und Jugendlichen im Raum Ennetbürgen bis Stadt Luzern.
- 65-C (5/6) Ich (25) suche nach Beendigung meiner Ausbildung eine Stelle als **Erzieherin** bei Kindern bis 14 Jahren in **Zürich.** Eintritt ab August 1988 möglich.
- 66-C (5/6) 2 Erzieherinnen (20, Deutsche), ohne Arbeitsbewilligung, suchen Stelle in Kinderheim, nach Möglichkeit im gleichen Heim in den Kantonen Zürich, Luzern und Bern bevorzugt. Eintritt ab Oktober 1988 möglich.
- 67-C (5/6) **Dipl. Kleinkinderzieherin** (27) sucht Stelle auf Herbst 1988 in Kinder- oder Jugendheim in der Stadt Zürich.
- 68-C (5a/7) **Dipl. Sozialpädagogin/Erzieherin** (23, Deutsche) sucht Anstellung in einem Kinder- oder Jugendheim. Erfahrungen in der Kinderarbeit (auch geistigbehinderte Kinder/Jugendliche) sowie mit delinquenten Jugendlichen. Region: Grenzgebiet **Thurgau/Schaffhausen.** Anstellung als Grenzgänger.
- 69-C (5a/7) **Dipl. Kinderpflegerin** (23) mit Erfahrung in Kinderheim und Krippe sucht Stelle als **Miterzieherin** in Kinderheim mit normalbegabten vorschul-/schulpflichtigen Kindern. Interessiert an Weiterbildung. Region **Basel**, Eintritt Herbst 1988.
- 70-C (5a/7) **Dipl. Sozialpädagoge** (37), mehrjährige Erfahrung in Jugendheimen in verantwortungsvoller Stellung, ungekündigt, sucht neue Stelle in der Jugendarbeit mit Führungsaufgaben. Region **SG**, **TG**, **ZH**, **SH**.

- 71-C (5a/7) Erzieherin (23, Deutsche) mit 3jähriger Berufserfahrung als Gruppenleiterin sucht Stelle in Kinderheim oder Werkstätte. Ich bin für jeden Heimtyp offen. Raum Zürich, Muri, Luzern. Eintritt August 1988 oder nach Vereinbarung.
- 72-C (5a/7) **Dipl. Werkgruppenleiter VPG** (34), 6 Jahre Erfahrung in Werkstatt und Beschäftigung (Holz), sucht ab Juni 1988 neue Aufgabe mit Verantwortung. Region **Aargau**, ortsgebunden. Evtl. auch Teilzeitstelle möglich.
- D Heimgehilfinnen ohne Ausbildung, Praktikanten und Praktikantinnen.
- 31-D (3a/5) Hilfsschwester sucht Stelle in einem Kleinkinderheim, Kinderheim oder Heim für geistigbehinderte Kinder in der Region Zürich. Eintritt nach Vereinbarung ab 1. Juli 1988.
- 32-D (3a/5) 18jährige Maturandin sucht ab Oktober 1988 eine **Praktikumsstelle** in einem Heim für behinderte Kinder. Möchte später ein Heilpädagogikstudium aufnehmen. Erfahrung in der Behindertenpfadi gesammelt. Gegend Kantone **ZH**, **ZG**, **AG** bevorzugt.
- 35-D (4/5) Mädchen (20), mit Matura, sucht **Praktikumsstelle** in Kinderheim/Schulheim im **Kanton Zürich.** Eintritt ab 15. Oktober 1988 möglich.
- 37-D (4a/6) Ich bin 21 Jahre alt und suche ab Juni 1988 eine Stelle als **Praktikant** in einem Kinderheim, vorzugsweise im Kanton Tessin, jedoch nicht Bedingung.
- 39-D (4a/6) 21jährige PTT-Angestellte, Haushaltungsschule absolviert, sucht Stelle als **Mitarbeiterin** in einem Kinderheim. **Kanton Bern** (Region Oberaargau/Emmental/Seeland). Eintritt ab 1. August 1988.
- 40-D (4a/6) Da ich mich später auf Sozialarbeit ausrichten möchte, suche ich (25) ab September 1988 eine Stelle als **Praktikantin** in einem Heim für psychisch Kranke oder/und drogensüchtige Jugendliche/Erwachsene im Raum **ZH**, **SG**, **TG**, **SH**, **AG**, **ZG**, **SZ**.
- 41-D (4a/6) Gesucht Stelle als Vor-**Praktikantin** für 9 Monate in einem Heim/Sprachheilschule für behinderte Kinder ab Herbst 1988. Ich möchte danach Logopädie studieren. Region **Bern** bevorzugt.
- 42-D (4a/6) Gymnastiklehrerin (20) sucht **Praktikumsplatz** in Heim für körperbehinderte Kinder im Raum **Luzern** und Umgebung. Eintritt ab 1. August 1988.
- 44-D (4a/6) 20jährige Tierarztgehilfin sucht **Praktikumsstelle** ab August 1988 für 6 Monate in einem Kinderheim auch für behinderte Kinder in der Stadt Zürich oder nächste Umgebung.
- 45-D (5/6) Kaufm. Angestellte (20) sucht Stelle als **Miterzieherin oder Praktikantin** in Jugendsiedlung für erziehungsschwierige Kinder/Jugendliche. Eintritt ab 15. August 1988. Aufnahme in Wohngemeinschaft erwünscht.
- 46-D (5/6) Maturandin (19) sucht **Praktikumsstelle** für 6 Monate in einem Heim für schwererziehbare Kinder. Ich möchte nachher Sekundarlehrerin werden. Eintritt nach Herbstferien 1988, **Raum Zürich** bevorzugt.
- 47-D (5a/6) Ich (21), Coiffeur, suche eine Stelle als **Praktikant** auf 1. Juli 1988 für 6 Monate in einem Heim für milieugeschädigte Kinder oder Jugendliche. Möchte später Heimerzieher werden. Raum **Luzern** bis Baden.
- 48-D (5a/6) Mechaniker (25) sucht **Praktikumsplatz** in Heim mit normalbegabten, primarschulaltrigen Kindern. Ich möchte später die berufsbegleitende Ausbildung als Erzieher absolvieren. Eintritt ab sofort möglich. **Zürich** und Umgebung.

- 49-D (5a/7) Ich (m, 26) suche eine Stelle als **Praktikant** für 6 Monate in einem Kinderheim (2- bis 10jährige Kinder). Ich möchte später die berufsbegleitende Ausbildung zum Sozialpädagogen absolvieren. Bevorzugter Raum **Zürich**. Eintritt ab 1. September 1988.
- 50-D (5a/7) 20jährige Maturandin sucht auf Oktober 1988 Stelle als **Praktikantin** in einem Heim für geistig- und körperbehinderte Kinder. Gegend unwichtig.
- 51-D (5a/7) Mann, 27jährig, mit Praktikumserfahrung, sucht Halbtagsstelle als Miterzieher oder Hilfspfleger in Kinderheim (für Behinderte oder Verhaltensauffällige) oder in psych. Klinik im Kanton Zürich.
- 52-D (5a/7) Angehende Logopädie-Studentin (20), mit Matura, sucht auf Juli 1988 (oder nach Vereinbarung) Stelle als **Praktikantin** in einem Schulheim für 5- bis 12jährige Kinder. **Zentralschweiz**, **Kantone BE**, **AG**.
- 53-D (5a/7) 24jährige kaufm. Mitarbeiterin sucht Stelle als **Praktikantin** in Kinderheim oder in Heim für behinderte Kinder. Möchte später den Beruf der Kleinkinderzieherin oder Kinderpflegerin erlernen. Gegend: Kanton Zürich.
- E Pflegeberufe, Spitalhilfen, Köchinnen, Hausangestellte, Hausburschen usw.
- 14-E (3a/5) Koch (ohne Ausweis) sucht Stelle, evtl. kombiniert mit Abwart. Bin 50jährig und arbeite seit 30 Jahren meist als Alleinkoch. Eintritt nach Vereinbarung, bin in ungekündigter Stellung. Region Aargau und Umgebung.
- 15-E (4/5) 37, verh., **Küchenchef**, **Alleinkoch** mit mehrjähriger Heimerfahrung mit Kenntnissen der Diät und neuzeitlicher Ernährung, sucht neuen verantwortungsvollen, selbständigen Wirkungskreis im Alters-, Jugend- oder Behindertenheim. Eintritt nach Vereinbarung.
- 16-E (4/5) Maschinenmechaniker (22) sucht Stelle als Hauswart in Heimbetrieb, bevorzugt Raum Innerschweiz. Zurzeit bin ich als Fertigungsplaner in technischen Büro. Eintritt ab August 1988.
- 17-E (4/5) Psych. KP-Schüler (23), unterbricht für 1 Jahr, sucht deswegen auf 1. Mai eine Stelle als Nachtwache 100 Prozent (evtl. 80 Prozent) in Kinder-Pflegeheim, Bezirksspital. Gegend Ostschweiz, Graubünden.
- 18-E (4a/6) Koch (49) sucht neuen Wirkungskreis in Heim in der Stadt Zürich. Eintritt nach Vereinbarung.
- 19-E (4a/6) **Familienhelferin** (24) sucht abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Stelle in Altersheim oder ähnlicher Institutionen. Region **Baar** und Umgebung, Eintritt nach Vereinbarung.
- 20-E (2a/4) Dipl. Koch (29), mit allen VESKA-Kursen für Spitalköche, sucht **Stelle** in kleinerem Spital, Pflege oder Altersheim. Eintritt ab sofort möglich, Raum **Zürich**.
- 21-E (5/6) Hilfskoch (20) sucht ab 1. Juni 1988 sucht Stelle, vorzugsweise im Bündnerland.
- 22-E (5/6) Altenpfleger (44) möchte gerne ältere Menschen und ihre Angehörige in schwierigen Situationen zuhause beraten und begleiten, habe gute Erfahrung damit. Welche Gemeinde oder Organisation im Raum Innerschweiz wäre interessiert?
- 23-E (5a/7) Gesucht wird eine Stelle als **Hausbursche** (61), Kost und Logis wenn möglich im Hause. Erfahrungen in diesem Bereich vorhanden. Region Kantone **ZH**, **TG**.
- 24-E (5a/7) **Dipl. Altenpflegerin** (Inderin/Deutsche, 32) sucht Stelle in der Schweiz als Pflegerin oder Betreuerin (evtl. Kinder).

Bitte legen Sie den Inseraten keine Blei-Signete bei. Für die Druckerei genügt ein Original-Briefkopf.

Offene Stellen

Alters- und Pflegeheim Birgli, 3855 Brienz, Berner Oberland

sucht per 1. August 1988 oder nach Vereinbarung

Heimleiter/in

oder evtl.

Heimleiter-Ehepaar

Wir erwarten Diplom FA/SRK oder Ausweis über besuchte Kurse VSA, evtl. Krankenpflege AKP.

Unser Heim ist ein älteres, aber gepflegtes Heim mit 24 Pensionären und hat eine neuere, sehr gute eingerichtete Pflegeabteilung mit 12 Betten.

Anforderungen:

- sehr viel Verständnis und Freude für die Arbeit mit Betagten und Pflegebedürftigen
- organisatorisches Geschick sowie Erfahrung in der Personalführung
- wir legen grossen Wert auf familiäre Atmosphäre und gute Zusammenarbeit
- sagt Ihnen evtl. Arbeiten im Gemüsegarten zu?

Wir bieten:

- weitgehend selbständige Führung des ganzen Betriebes
- zeitgemässe Anstellungsbedingungen
- schöne 3- bis 4-Zimmerwohnung und Garage (Blick auf den See)

Wenn Sie sich für diese Aufgabe angesprochen fühlen, so senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an den Präsidenten der Heimkommission des Alters- und Pflegeheims Birgli, Herrn Arthur Zobrist, Postfach 41, 3855 Brienz, Tel. 036 51 17 56, der Ihnen auch gerne weitere Auskunft erteilt.

Wir freuen uns auf den/die

Kleinkinderzieher/in

welche/r unser Team ergänzt und mit viel Engagement und Begeisterung eine altersgemischte Gruppe betreut.

In Zusammenarbeit mit einer Gruppenleiterin und zwei Lehrtöchtern helfen Sie unseren lebendigen Krippenalltag mitzugestalten.

Gerne erwarten wir Ihre schriftliche Bewerbung an: Chinderchrippe Albisrieden, Langgrütweg 21, 8047 Zürich, Tel. 01 491 14 00.



CHRISTLICHE THERAPEUTISCHE WOHNGEMEINSCHAFT TOPFERHAUS BACHSTRASSE 117 5000 AARAU

TELEFON 064-222771

Für die Arbeit mit Psychischkranken suchen wir auf Frühjahr 1988 einen/eine

Mitarbeiter/Mitarbeiterin

mit christlicher Grundhaltung und Ausbildung in Sozialpädagogik, Sozialarbeit oder ähnlichem. Eigene Therapieerfahrung erwünscht.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen an den Leiter, Hans Fuhrer.



Johanneum Neu St. Johann Heilpädagogisches Zentrum

Unser Heilpädagogisches Zentrum umfasst vier Internate. Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir

Gruppenleiter/innen Erzieher/innen Betreuer/innen Praktikanten

für unsere Wohngruppen bei:

- Jugendlichen in der Anlehre oder
- praktischbildungsfähigen Schülern oder
- schulbildungsfähigen Schülern oder
- Erwachsenen mit geistiger Behinderung

Es erwartet Sie:

- eine Arbeitsstelle mit selbständigem Aufgabenbereich
- ein fortschrittliches Arbeitsverhältnis
- ein Arbeitsplatz in einer Region mit hoher Lebensqualität
- die Möglichkeit, die Heimerzieherausbildung (VPG) berufsbegleitend zu erwerben.

Wir erwarten:

- Selbständigkeit und Initiative
- Teamfähigkeit und Flexibilität
- Humor

Auskünfte erteilt: Markus Eberhard, Heilpädagogischer Leiter, Tel. 074 41281.

Bewerbung an: Direktion Johanneum, Heilpädagogisches Zentrum, 9652 Neu St. Johann,



RGZ-STIFTUNG

zugunsten cerebral Gelähmter

Hottingerstrasse 30 Postfach, 8030 Zürich Telefon 01/252 26 46

Für unsere Heilpädagogische Sonderschule mit 12 schwer mehrfachbehinderten Kindern im Alter von 4 bis 10 Jahren suchen wir per 15. August 1988 oder nach Vereinbarung eine

Heilpädagogin

Wir sind ein kleines Team und arbeiten zu zweit in Gruppen mit vier Kindern.

Wir erwarten:

- Abgeschlossene heilpädagogische oder gleichwertige Ausbildung und Erfahrung mit mehrfach behinderten Kindern (u.U. Psychologin mit entsprechender Erfahrung).
- Teamfähigkeit
- Musikalische und/oder gestalterische Interessen
- Italienischkenntnisse

Wir bieten:

- 5-Tage-Woche (40 Stunden)
- Schulferien
- Besoldung nach kantonalen Ansätzen

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an:

Heilpädagogische Sonderschule für mehrfachbehinderte Kinder, Ackersteinstrasse 159/161, 8049 Zürich (z.H. Frau I. Ebnöther). Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung (Tel. 01 56 07 70, Montag und Dienstag von 10.00 bis 15.00 Uhr).

Gesucht auf 1. August 1988 oder nach Vereinbarung

Hausbeamtin-Assistentin

Aufgabengebiet:

- Leitung der Abwaschküche
- Leitung der Cafeteria und des Personalrestaurants
- Lebensmitteleinkauf
- Vertretung der hauswirtschaftlichen Leiterin

Verfügen Sie über gute hauswirtschaftliche Kenntnisse (Ausbildung als Hausbeamtin oder ähnliches), Führungsqualitäten und Organisationstalent, dann sollten Sie sich mit uns in Verbindung setzen.

Wir bieten eine zeitgemässe Anstellung nach kant. Angestelltenreglements, gutes Arbeitsklima, Verpflegung auf Wunsch im Personalrestaurant.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an das Kant. Krankenheim Wülflingen, Wieshofstr. 102, 8408 Winterthur, Tel. 052 25 04 21.



Für unsere Pension/Ferienheim suchen wir auf die Sommersaison oder nach Vereinbarung

Köchin

Möchten Sie für unsere 40 bis 60 Gäste kochen, bei der Menugestaltung und im Einkauf mitarbeiten, dann sollten Sie sich bei uns bewerben.

Wir können Ihnen ein schönes Zimmer im Hause, geregelte Arbeitszeit (kein Spätdienst) und einen guten Lohn bieten.

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen oder rufen Sie uns an.

Fam. E. + P. Zollinger, Seebüel, 7265 Davos-Wolfgang, Tel. 083 5 31 17.



Therapie- und Rehabilitationszentrum für suchtkranke Frauen 3360 Herzogenbuchsee

Zur Entlastung unserer Ergotherapeutin suchen wir ab sofort bis Ende 1988 eine/n

dipl. Ergotherapeutin/en (80 %)

Aufgabenbereich:

 Psychiatrische und aktivierende Ergotherapie in einer Gruppe von zirka 12 Patientinnen

Wir erwarten:

- Interesse an handwerklichen und kreativen Techniken
- Teamfähigkeit

Wir bieten:

- Interdisziplinäre Zusammenarbeit
- Supervision
- zeitgemässe Arbeitsbedingungen nach Gesamtarbeitsvertrag

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Nora Dürr, Ergotherapeutin, gerne zur Verfügung (063 61 11 09).

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an das Leitungsteam WYSSHÖLZLI, Waldrandweg 19, 3360 Herzogenbuchsee.



Auf einer unserer Wohngruppen wird per 1. August 1988 oder nach Vereinbarung eine Stelle als

Erzieherin

frei. Die Aufgabe mit unseren lernbehinderten Berufsschülerinnen – in Zusammenarbeit mit einem jungen Team – möchten wir gerne einer diplomierten Erzieherin, Lehrerin oder Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrerin anvertrauen. Es handelt sich um eine 80-% Stelle. Wäre dies nicht eine Aufgabe für Sie?

Ihre Bewerbung oder Anfrage erwartet gerne Viktor Rogger, Haushaltungsschule Auboden, 9125 Brunnadern, (071) 56 12 21.



Schulheim Rodtegg Luzern Schule für körperbehinderte Kinder

Für die Leitung des Wohnheims suchen wir auf Sommer 1988 oder nach Übereinkunft

Erziehungsleiter(in)

der (die) befähigt ist, den gesamten erzieherischen Bereich verantwortlich zu führen.

Tätigkeit:

- Leitung des Wocheninternats mit sechs Wohngruppen à je 5-7 Kinder innerhalb unserer Sonderschule für körperbehinderte Kinder sowie einer Aussenwohngruppe
- Leitung Externat
- Mitarbeit im Leitungsteam
- Stellvertretung des Direktors

Anforderungen:

- Ausbildung in Heimerziehung, Sozialarbeit oder Heilpädagogik bzw. in vergleichbaren Bereichen (evtl. VSA HL-Kurs oder entsprechende Weiterbildung)
- praktische Berufserfahrung
- Kooperationsbereitschaft und Teamfähigkeit
- organisatorische Fähigkeiten

Wir bieten:

 Anstellung und Besoldung im Rahmen des kantonalen Besoldungsdekrets

Wenn Sie sich von diesem Arbeitsbereich angesprochen fühlen, so richten Sie bitte Ihre Bewerbung oder Anfrage an:

Roman Steinmann, Direktor des Schulheims Rodtegg, Rodteggstrasse 3, 6005 Luzern, Tel. 041 40 44 33.



Da unsere Hausbeamtin im Herbst in den verdienten Ruhestand gehen wird, suchen wir per 1. Oktober 1988 oder nach Vereinbarung für unsere 100-Betten-Klinik zur Behandlung von Alterskranken eine einsatzfreudige und verantwortungsbewusste

Hauswirtschaftliche Betriebsleiterin

Ihr Aufgabenbereich besteht weitgehend in der Leitung des Hausdienstes, Personaleinsatzplanung und -schulung, Materialeinkauf, Überwachung des Personalrestaurants/Cafeteria und der Personalunterkünfte.

Wenn Sie über Führungseigenschaften, Organisationstalent, Aufgeschlossenheit und Bereitschaft zur Zusammenarbeit verfügen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Wir bieten Ihnen eine vielseitige und weitgehend selbständige Tätigkeit, moderne Einrichtungen und Geräte sowie zeitgemässe Anstellungsbedingungen nach kantonalen Normen.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne unsere Hausbeamtin, Frau H. Stüssi, Tel. 071 26 31 21.

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an: Verwaltungsdirektion des Bürgerspitals St. Gallen, Rorschacherstrasse 94, 9000 St. Gallen.

Wohnheim und Werkstätte für geistig- und körperbehinderte Männer in der Nähe von Zürich sucht

Heimleiter/Heimleiterin

Der Bewerber muss in der Lage sein, sich in einem gut fundierten Betrieb als Kadermann (-Frau) einzugliedern.

Betreuung der Insassen, Verkehr mit Amtsstellen und Chef des Haushaltes respektive des betreffenden Personals stellen täglich fordernde Aufgaben.

Vorausgesetzt werden Interesse an kranken Mitmenschen, Freude an raschen, kompetenten Problemlösungen und Einsatz eines auch kaufmännisch geschulten Verstandes.

Geboten werden gute Salarierung und freies Arbeiten in grosszügig abgestecktem Rahmen.

Für nähere Abklärung wende man sich mit Bewerbung unter Chiffre 11 (5) an die Stellenvermittlung VSA, Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich.



Stiftung Kinderheim Bühl 8820 Wädenswil Heilpädagogische Schule und Anlernwerkstätte

Weil sich der derzeitige Stelleninhaber im kommenden Spätsommer einem andern Tätigkeitsbereich zuwendet, suchen wir per Mitte August 1988 einen (eine)

Internatsleiter/in

der (die) sich von der Aufgabe angesprochen fühlt, den erzieherischen Bereich unseres heilpädagogischen Sonderschulheims zu leiten.

Dazu gehören vor allem

- Leitung des Internates mit acht Wohngruppen von je bis zu acht Sonderschülern, bzw. Anlehrlingen
- Koordination der Erziehungsplanung in enger Zusammenarbeit mit Schul- und Anlehrmitarbeitern
- Mitarbeit im Leitungsteam
- Stellvertretung des Direktors

Es gibt aber nicht weniges, welches diese Stellung auch als recht attraktiv erscheinen lässt

- zum Beispiel kooperative Mitarbeiter
- oder die vor wenigen Jahren neu erstellten freundlichen Gruppenhäuser inmitten der schöngelegenen Heimanlage
- aber auch die grosszügig konzipierte Amtswohnung
- und nicht zuletzt die nach kantonalen Richtlinien festgesetzte Besoldung

Da ist es wohl auch verständlich, dass wir an den oder die Bewerber/in etwelche Ansprüche stellen. Wichtig sind uns vor allem

- eine fundierte sozialpädagogisch ausgerichtete Ausbildung
- aber auch praktische Berufserfahrung
- und einiges an Organisationstalent ist gefragt
- zudem sollte er oder sie auch belastbar sein und Bereitschaft zur Zusammenarbeit im Team mitbringen
- als Idealalter stellen wir uns eine/n Bewerber/in zwischen 30 und 40 vor

Wäre das etwas für Sie? Dann richten Sie Ihre Bewerbung oder Anfrage an

Walter Zurbuchen, Direktor der Stiftung Kinderheim Bühl, Rötibodenstrasse, 8820 Wädenswil, Tel. 01 780 05 18.

Zur Auskunftserteilung ist auch der bisherige Stelleninhaber, Ueli Kummer, gerne bereit.

Lehrlingswohnheim Winterthur

Wir suchen einen

Erzieher/Sozialpädagogen

zur Ergänzung unseres Viererteams (2 Männer, 2 Frauen). 75-%-Anstellung nach kantonalen Richtlinien

Unsere Wohngruppe umfasst 6 männliche Jugendliche, die ausser Haus eine Lehre absolvieren.

Stellenantritt 1. Juli 1988 oder nach Übereinkunft.

Auskunft: Lehrlingswohnheim Winterthur, Theaterstrasse 28, 8400 Winterthur, Tel. 052 23 90 30.

Schülerheim Friedheim 8608 Bubikon Zürcher Oberland

Zur Ergänzung eines Leiterteams einer Wohn- und Lebensgruppe von 8 verhaltensschwierigen, normalbegabten Knaben im Schulalter suchen wir per Frühjahr/Sommer 1988 oder nach Vereinbarung

Erzieherin

Das Erzieherteam steht einem vielfältigen, selbständigen, aber anspruchsvollen Arbeitskreis vor.

Wir erwarten, wenn immer möglich, eine abgeschlossene erzieherische Ausbildung, ein hohes Mass an persönlicher Belastbarkeit und den Willen, im Heim- und Gruppenteam positiv mitzuarbeiten.

Wir bieten Anstellungsbedingungen nach kantonalzürcherischen Normen sowie Fortbildungsmöglichkeit.

Gerne informieren wir Sie genauer und freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihre Bewerbung.

H. und M. Hanselmann, Friedheim, 8608 Bubikon, Tel. 055 38 11 29.

Heilpädagogisches Heim, Haus St. Martin, 3531 Oberthal

Unser anthroposophisches Heim für 21 erwachsene Behinderte liegt in einer schönen Hügellandschaft im Emmental auf 900 m Höhe.

Folgende Beschäftigungsbereiche sind vorhanden, mit welchen auch jeder Mitarbeiter in Kontakt kommt: Bio-dynamische Landwirtschaft, Garten, Backstube, Weberei, Töpferei, Schnitzwerkstatt, Kerzenzieherei.

Wir suchen ab sofort:

1 Guppenleiter/in 1 Miterzieher/in

2 Praktikanten/innen

in den Wohnbereich

1 Köchin oder Frau mit guten Kochkenntnissen

auf Juni:

1 Werklehrer/in

(für Holzbearbeitung)

Auskunft

Familie Vollenweider, Tel. 031 91 16 33.



Stadt Winterthur

Töchterheim Sunnehus

Wir sind ein interdisziplinäres Team und betreuen auf unserer Grossgruppe bis zu 20 Mädchen im Alter zwischen 16 und 20 Jahren. Wir begleiten unsere Jugendlichen auf ihrem Lebensweg und unterstützen sie bei der Bearbeitung ihrer Problemsituationen. Wir versuchen, ihnen Geborgenheit, Orientierung und Halt zu geben.

Sind Sie der/die

Erzieher/Erzieherin

mit einer Ausbildung im sozialpädagogischen Bereich, belastbar und bereit, unregelmässig zu arbeiten?

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir auf den 1. Juli oder später eine/n Mitarbeiter/in. Wie alle Gruppenerzieher werden Sie mit einem 85-%-Pensum angestellt.

Ihre Bewerbung senden Sie an Töchterheim Sunnehus, Tösstalstr. 48, 8400 Winterthur. Frau I. Stahel-Finker erteilt Ihnen nähere Auskünfte. Tel. 052 23 27 38.

Verein Chinderhus

Für eine unserer Grossfamilien suchen wir

1-2 Mitarbeiter/-innen

(evtl. Paar)

Die Grossfamilie lebt in einem Seeländer Bauernhaus mit Umschwung, Garten und Kleintieren in Büetigen.

Wir erwarten: Engagement und «Gspüri» im Umgang mit den Kindern. Mitarbeit in Garten und Haushalt.

Wir bieten:

- 5-Tage-Woche
- Anstellungsbedingungen nach den Richtlinien der Stadt Biel
- Weiterbildungsmöglichkeiten/Supervision

Beschäftigungsgrad: nach Vereinbarung

Arbeitsbeginn: 1. November 1988 oder nach Vereinbarung.

Anfragen und Bewerbungen sind bis 15. Juni 1988 zu richten an:

Herrn P. Kunz, Erziehungsberatung, Bahnhofstr. 50, 2502 Biel, Tel. 032 23 24 61.

MARTIN-STIFTUNG 8703 ERLENBACH

Unser Wohnheim Mariahalde bietet 21 lern- und psychischbehinderten Jugendlichen und Erwachsenen ein Zuhause.

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir ab sofort oder nach Vereinbarung einen (eine)

Erzieher/in

Wir erwarten:

- eine Lehre als Erzieherin oder in einem verwandten Beruf
- Belastbarkeit
- Engagement und Bereitschaft zur Zusammenarbeit

Wir bieten

- interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- 42-Stunden-Woche
- nur alle 3 Wochen Wochenenddienst
- Lohn nach kantonalen Richtlinien
- verkehrsgünstige Lage (3 Minuten von Haltestelle SBB entfernt)

Gerne erteilen Ihnen die Heimleiterin, Frau Silvia Brientini, und der Stellvertreter, Herr Sepp Rölli, weitere Auskünfte.

Bewerbungen sind zu richten an Wohnheim Mariahalde, Seestr. 161, 8703 Erlenbach, Tel. 01 915 30 04.

Basler Aufnahmeheim

Missionsstrasse 47a 4055 Basel Telefon 061 43 20 62

Per sofort oder nach Vereinbarung suchen wir einen

Dipl. Erzieher

zur Betreuung von Kindern und Jugendlichen in Krisensituationen.

Wir arbeiten in einem geschlossenen Durchgangsheim mit 13 Plätzen für männliche Jugendliche im Alter von 12 bis 18 Jahren.

Wir erwarten:

- abgeschlossene Ausbildung im sozialen Bereich
- an selbständiges Arbeiten gewohnte Persönlichkeit
- Belastbarkeit und Flexibilität
- aktive Zusammenarbeit im Mitarbeiterteam
- Freude an kurzfristiger Betreuungsarbeit
- Mindestalter 25 Jahre

Wir bieten:

- Mitbestimmung bei der Dienstplangestaltung
- Abenddienste nur bis 21.00 Uhr
- Förderung und Unterstützung der Fortbildung
- regelmässige Team-Supervision
- Entlastung durch speziell angestellte Aushilfen bei Nachtdiensten
- grosszügigere Ferienregelung

Auf Wunsch senden wir Ihnen gerne das Konzept unseres Heimes und stehen für weitere Auskünfte zur Verfügung.

Telefon 061 43 20 62.



Verein Altersheime, Wiedikon

Wegen Rücktritts aus Altersgründen suchen wir für unser Alterswohnheim an der Burstwiesenstrasse 20, 8055 Zürich, mit 89 Pensionären

Heimleiter-Ehepaar

oder

Heimleiterin/Heimleiter

Aufgaben:

- Leitung des Heimes in betreuerischer und pflegerischer sowie betriebswirtschaftlicher Hinsicht
- Personalführung
- Administration (ohne Buchhaltung)

Anforderungen:

- Persönlichkeiten mit einwandfreiem Charakter, guter Allgemeinbildung und Bereitschaft zur positiven Zusammenarbeit auf allen Ebenen,
- Verständnis und Einfühlungsvermögen für die Arbeit mit Betagten,
- Ausbildung als Heimleiter und Erfahrung in der Führung eines Heimes
- gute kaufmännische und betriebswirtschaftliche Kenntnisse und Erfahrung

Wir bieten:

- selbständige und interessante Tätigkeit,
- zeitgemässe Anstellungsbedingungen in Anlehnung an die Besoldungsverordnung und das Personalrecht der Stadt Zürich (Versicherungskasse)
- moderne 41/2-Zimmerwohnung im Heim

Der Antritt der Stelle ist auf Mitte März 1989 vorgesehen. Mit der frühen Ausschreibung wollen wir der künftigen Heimleitung Gelegenheit zur Einarbeitung in die neue Aufgabe bieten.

Bewerbungen mit Fotos, Schriftprobe und den üblichen Unterlagen sind bis am 15. Juni 1988 zu richten an den Präsidenten

des Vereins Altersheime Wiedikon, Jakob Baur, Georg-Baumberger-Weg 7, 8055 Zürich.

Kinderheim «Im Vogelsang», Basel, sucht ab sofort oder nach Vereinbarung

Erzieher/in (80 %)

und ab 1. August 1988

Erzieherin (100 %)

zur Ergänzung des Teams der Durchgangsgruppe.

Weitere Angaben erhalten Sie vom Heimleiter, R. Schaller, Tel. 061 692 08.20.

Kinderhaus Thalwil, Pilgerweg 16, 8800 Thalwil

Wir sind ein kleines Heim für verhaltensauffällige, normalbegabte Kinder und Jugendliche und suchen ab sofort oder nach Vereinbarung einen/eine

Erzieher/in

als Teilzeitbetreuung (Springer) für ein Pensum von zirka $20\ \%$.

Interessenten melden sich bitte bei H. Meier, Tel. 01 720 00 16.



SCHULHEIM RÜTIMATTLI 6072 SACHSELN

Auf den 1. Juli 1988 suchen wir eine/n

Gruppenleiter/in

für eine Wohngruppe mit geistigbehinderten Erwachsenen

Auf der Wohngruppe leben zurzeit sechs unterschiedlich stark geistigbehinderte Frauen und Männer. Die Wohngemeinschaft wird von drei Begleiterinnen/Begleitern betreut.

Auf den 22. August 1988 hin suchen wir eine/n

Gruppenleiter/in

für eine Wohngruppe mit geistigbehinderten Kindern und Jugendlichen

Die Gruppe beheimatet sieben Mädchen und Buben unterschiedlichen Alters und unterschiedlichen Behinderungsgrades. Die Betreuung liegt in der Hand eines Dreier-Teams.

Unsere Erwartungen:

- Engagement für die Anliegen und Bedürfnisse geistigbehinderter Menschen
- Bereitschaft zu partnerschaftlicher Zusammenarbeit auf allen Ebenen
- Freude an Führungsverantwortung und an kreativer Ausgestaltung von Führungsspielraum
- Abgeschlossene heimerzieherische oder heilpädagogische Ausbildung. (Für die Aufgabe im Erwachsenen-Wohnbereich kann auch eine entsprechend grosse [sozial-]pädagogische Erfahrung befähigen.)

Unser Angebot:

- Raum für selbständiges Arbeiten und Führen
- Mitsprache bei der Gestaltung übergreifender Erziehungs- und Führungskonzepte
- Ein offenes, positiv eingestelltes Gruppenleiterteam «auf dem Weg»
- Eine reizvolle landschaftliche Umgebung
- Zeitgemässe Arbeitsbedingungen
- Teamsupervision

Über Ihre Bewerbung würden wir uns freuen. Selbstverständlich können Sie uns auch unverbindlich anrufen oder besuchen.

Ihr Ansprechpartner im Rütimattli: Wolfgang Broedel, Päd. Leiter, Tel. 041 66 42 22.



Stadtärztlicher Dienst Zürich

Für das Krankenheim Entlisberg (226 Betten) in Zürich-Wollishofen suchen wir eine

Hauswirtschaftliche Betriebsleiterin

Aufgabenbereich:

- Organisation und Leitung der Hauswirtschaft inkl. grossem Personalhaus
- Selektion und Betreuung des Personals
- Einkauf und Lagerhaltung
- Durchführung besonderer Anlässe
- Ausbildung von Praktikanten

Wir erwarten abgeschlossene Ausbildung, praktische Berufserfahrung, selbständige und einsatzbereite Persönlichkeit.

Eintritt nach Vereinbarung.

Die Anstellungsbedingungen der Stadt Zürich sind anerkannt fortschrittlich.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an Frau B. Berger, Heimleiterin, Telefon 01 481 95 00.

Wenn Sie sich für diese selbständige Führungsposition interessieren, erwarten wir gerne Ihre Bewerbung.

Krankenheim Entlisberg, Personaldienst, Paradiesstrasse 45, 8038 Zürich.

Ekkharthof

Wir suchen

Menschen

welche an der Tätigkeit innerhalb einer Wohngruppe mit behinderten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen interessiert sind und als

Praktikanten

(mindestens für ein halbes Jahr) mitarbeiten wollen.

Der Ekkarthof ist ein Heim, in welchem nach anthroposophischen Grundsätzen gearbeitet wird.
Als Bewerber(innen) können nur Schweizerbürger, Ausländer mit Arbeitsbewilligung oder Grenzgänger berücksichtigt werden.

KOORDINATION WOHNBEREICH (Felix Studer), Ekkarthof, CH-8574 Lengwil-Oberhofen (10 Autominuten von Kreuzlingen/Konstanz), Telefon 072 75 26 26.

Kinderheim Bachtelen, 2540 Grenchen

Könnten Sie sich vorstellen, in einem Kinderheim zu arbeiten?

Suchen Sie eine neue, anspruchsvolle Herausforderung?

In unserem Heim mit 80 verhaltensauffälligen und 50 sprachbehinderten Kindern suchen wir auf den 1. September 1988 oder nach Vereinbarung eine fröhliche, kinderliebende

Hauswirtschaftliche Betriebsleiterin

Der Aufgabenbereich umfasst die selbständige Führung der hauswirtschaftlichen Bereiche und die Betreuung dessen Personals. Die Freude an der Zusammenarbeit auf allen Ebenen ist bei uns von grosser Bedeutung. Gerne übergeben wir Ihnen eine verantwortungsvolle, selbständige Aufgabe in einem angenehmen Arbeitsklima.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau A. Lehmann gerne zur Verfügung. Telefon 065 52 77 41, intern 20.

Wir freuen uns auf die handschriftliche Bewerbung mit den nötigen Unterlagen an: Kinderheim Bachtelen, z.H. Herrn Dr. A.M. Meier, Heimleiter, 2540 Grenchen. Wir sind ein Sonderschulheim für geistigbehinderte Kinder und Jugendliche und suchen einen/eine

Erzieher/in-Gruppenleiter/in

für unsere Gruppe «Waldkauz». Eintritt sobald wie möglich.

Erzieher-Gruppenleiter

für unsere Gruppe «Waldgeist». Eintritt Sommer 1988.

- Wir erwarten eine abgeschlossene Ausbildung im Heimerziehung.
- Die Gruppen mit acht Kindern im Vorschulalter bewohnen neue, gemütliche Gruppenhäuser und werden von Viererteams betreut.
- Wir bieten viel Raum für Gestalten der Arbeit und für selbständiges Mitwirken.

Weiter suchen wir dringend eine

Praktikantin

für eine Gruppe mit Kindern im Schulalter.



Stiftung Kinderheim Bühl 8820 Wädenswil Auskunft: Ueli Kummer Tel. 01 780 05 18.



Amt für Kinder- und Jugendheime, Durchgangsheim Florhof, 8001 Zürich

Wir suchen per 1. Juli 1988 je eine/einen

Sozialpädagogin / Sozialpädagogen

Wir sind ein Durchgangsheim für Kinder und Jugendliche beiderlei Geschlechts im Alter von 6 bis 16 Jahren, die vorübergehend bei uns notplaziert werden.

Wir erwarten:

- Abschluss einer Schule für Soziale Arbeit oder gleichwertige Ausbildung
- vielfältige Berufserfahrung
- hohe Belastbarkeit in Krisensituationen
- Flexibilität

Wir bieten:

- interessante, abwechslungsreiche Tätigkeit
- Zusammenarbeit mit verschiedenen ambulanten und stationären Institutionen
- grosse Selbständigkeit
- Anstellungsbedingungen nach den Richtlinien der Stadt Zürich

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie

Durchgangsheim Florhof, Frau E. Zinniker, Heimleiterin,

Florhofgasse 7, 8001 Zürich, Tel. 01 251 34 55.

Basler Lehrlingsheim

Karpfenweg 15, 4052 Basel, Tel. 061 41 90 00

Wir suchen auf eine unserer Lehrlingsgruppen einen

Erzieher/Gruppenleiter

und eine

Miterzieherin

Wir erwarten:

- Teamfähigkeit
- Berufserfahrung im Erziehungs- oder Jugendheim
 stark belastbare Persönlichkeit

Wir bieten:

- die üblichen Sozialleistungen
- Salär nach baselstädtischem Lohngesetz
- 7 Wochen Ferien

Eintritt sofort oder nach Vereinbarung. Ihre Anfragen und Bewerbungen sind zu richten an: P. Hanselmann, Heimleiter.



Haus Morgenstern, Heilpädagogisches Institut, Widen-Hasenberg

Das Heilpädagogische Institut Haus Morgenstern Hasenberg, 8967 Widen, sucht ab sofort oder nach Vereinbarung

Erzieherin als Gruppenleiterin

für die selbständige Führung einer nach familiärem System geführten Gruppe geistigbehinderter Kinder und Jugendlicher beiderlei Geschlechts. Ferner eine

Miterzieherin oder Praktikantin

Wir erwarten:

- Freude am Umgang mit Behinderten
- Teamfähigkeit
- Entsprechende Ausbildung und Erfahrung

Wir bieten:

- Angenehmes kollegiales Arbeitsverhältnis
- Selbständigkeit
- zeitgemässe Anstellungsbedingunen

Anfragen und Bewerbungen bitte an die Heimleitung: Hr. M. Stylianidis, Tel. 057 33 17 16.

Kant. Beobachtungsstation, 3065 Bolligen

Ab sofort oder nach Vereinbarung suchen wir zwei

Erzieherinnen/Erzieher

oder Mitarbeiter/innen mit gleichwertiger Ausbildung für die Beobachtungsgruppe.

Unsere Institution übernimmt bei den eingewiesenen männlichen Jugendlichen einen mehrere Monate dauernden Abklärungsauftrag. Die Erzieher/innen haben für die Gruppe und als Bezugsperson einzelner Jugendlicher zentrale Funktionen im Abklärungs- und Beobachtungsprozess.

Zusätzlich wichtig ist uns die Fähigkeit zur Zusammenarbeit im Erzieher/innen-Team und in einer interdisziplinären Gruppe sowie die Bereitschaft zur Supervision und Weiterbildung.

Die Anstellungsbedingungen richten sich nach den kant. Verordnungen.

Bewerbungen sind bis 12. Juni 1988 an Herrn R. Stübi, Heimleiter, zu richten. Für Auskünfte stehen wir gerne zur Verfügung. Tel. 031 58 31 33.



Stadtzürcherische Jugendstätte Gfellergut, Stettbachstr. 300, 8051 Zürich

Für die individuelle Begleitung unserer Jugendlichen während der internen Berufsvorbereitungs- und externen Berufsausbildungsphase suchen wir nach Vereinbarung eine/n erfahrene/n

Sozialpädagogen/ Sozialpädagogin

(evtl. verwandte Ausbildung)

Sie arbeiten in der Funktion als Lehrlingsbetreuer/in in einem Team von verschiedenen Fachleuten. Ihre Hauptaufgabe besteht in der Realisierung und Begleitung von Ausbildungsverhältnissen in der Wirtschaft und Verwaltung. Sie haben Erfahrung im Umgang mit verhaltensauffälligen Jugendlichen und verfügen über ein ausgeprägtes Verhandlungsgeschick. Auftretende Schwierigkeiten erkennen Sie rechtzeitig und verstehen es, unterstüzend und kreativ einzugreifen. Administrative Arbeiten erledigen Sie selbständig und zuverlässig.

Wir bieten ein vielseitiges und sehr interessantes Arbeitsgebiet. Die Anstellungsbedingungen entsprechen in jeder Beziehung der anspruchsvollen Stelle.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie an den Leiter der Jugendstätte, Herrn U. Zürrer, der auch für Auskünfte gerne zur Verfügung steht. Tel. 01 41 04 41.

Stiftung therapeutisches Wohnheim Psychischkranker, Aarau

Zu drei Betreuer/innen (Sozialarbeiter, Pfleger, Psychologe) in unserer therapeutischen Gemeinschaft suchen wir auf 1. Juli 1988 oder später vierte

Mitarbeiterin

(30 Std./Woche)

Das Team begleitet psychisch kranke Menschen zwischen 20 und 40 Jahren nach längeren Phasen von Unselbständigkeit auf dem Weg zu einem eigenständigen Leben (Haushaltführung, Freizeitgestaltung, Wohnungs- und Arbeitssuche).

Wir bieten

gutes Salär, Supervision, Fachberatung, Weiterbildungsmöglichkeiten sowie übliche Sozialleistungen.

Wir erwarten

Ausbildung als Sozialpädagogin/Heimerzieherin, Mindestalter zirka 35 Jahre, Bereitschaft zu Wochenendund Abenddienst.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte bis 15. Juni 1988 an die Hauskommission, z.H. Frau L. Müller-Klüwer, Sozialpsychiatrischer Dienst, 5200 Königsfelden.



St. Josefsheim, 5620 Bremgarten

Unsere Behinderten freuen sich auf eine engagierte

Erzieherin

Sie sind diplomierte Erzieherin, arbeiten gerne an der Verwirklichung von Erziehungs- und Förderzielen, die Sie gemeinsam im kleinen Arbeitsteam erstellt haben.

Sie finden auch, dass der Behinderte menschliche Wärme und eine Atmosphäre der Geborgenheit braucht.

Bei uns werden Sie gut in Ihre neue Aufgabe eingeführt, machen keinen Nachtdienst und besuchen die interne Fortbildung, unterstützt durch unsere Fachschule für Heimerziehung.

Anfragen und Bewerbungen gehen an den Heimleiter, Manfred Breitschmid, St. Josefsheim, 5620 Bremgarten, Tel. 057 31 11 71.



Kantonale Verwaltung Luzern

Die halboffene, neuzeitliche Strafanstalt Wauwilermoos bietet Platz für 65 erstmals bestrafte, erwachsene Männer und beschäftigt 30 Mitarbeiter.

Wir suchen einen/eine

Mitarbeiter/Mitarbeiterin im Sozialdienst

für die Sozialarbeit im Strafvollzug (Beratung, Entlassungsvorbereitung, Kontakt mit Behörden) und die Mitarbeit im Führungsteam der Anstalt.

Wir erwarten nebst organisatorischen und administrativen Fähigkeiten einen Abschluss einer Schule für Sozialarbeit oder eine entsprechende Ausbildung, eine gereifte, erfahrene, belastbare und teamfähige Persönlichkeit mit Freude an sozialer Arbeit und persönlichem Kontakt.

Nähere Auskunft über den Aufgabenbereich erteilt gerne der bisherige Stelleninhaber, Herr Hans Troxler (Tel. 045 71 31 31).

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte unter Kennwort «Sozialdienst Wauwilermoos» an das Personalamt des Kantons Luzern, Bahnhofstrasse 19, 6002 Luzern.



Schulheim Sonnhalde, Gempen/SO

Wir sind eine Heimstätte für Seelenpflegebedürftige Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Unsere Arbeit gestalten wir aus den Quellen der Anthroposophie. Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung

Erzieher/in

(mit anthroposophischer Ausbildung bzw. Praxis) und

Praktikant/in

(mit Interesse an der anthroposophischen Heilpädagogik).

Bewerbungen mit Kurzlebenslauf und Zeugnissen erbitten wir an die Geschäftskonferenz des Schulheims Sonnhalde, Postfach, 4145 Gempen, Telefon 061 72 49 01/72 24 15.

Leider können wir nur Schweizer oder Ausländer mit Niederlassungsbewilligung berücksichtigen.

Kinderheim der Stadt Biel, 3780 Gstaad

Wir sind ein Kleinheim mit neuem pädagogischem Konzept.

Für unsere Kleinkindergruppe mit angeschlossener Krippe suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine

Gruppenleiterin

(Kleinkinderzieherin, Erzieherin)

Wir erwarten:

 eine abgeschlossene Ausbildung in erzieherischer Richtung, evtl. heilpädagogische Kenntnisse.

 Erfahrung in der Arbeit mit Vorschulkindern und in der Praktikumsanleitung.

- aktive Zusammenarbeit im Mitarbeiterteam.

Nähere Auskunft erteilt Ihnen gerne Frau E. Fiechter, Tel. 030 4 15 34. Bewerbungen sind zu richten an:

Bewerbungen sind zu richten an: Kinderheim der Stadt Biel, 3780 Gstaad.

Sonderschulheim Chilberg, 8376 Fischingen/TG

In unserer Aussenwohngruppe, welche sich in Sirnach in einer schönen Jugenstilvilla befindet, suchen wir eine/n fachlich ausgewiesene/n, sozial engagierte/n

Mitarbeiter/Mitarbeiterin

welche/r zusammen mit zwei weiteren Team-Mitgliedern eine Gruppe von 6 bis 8 Jugendlichen während der Vorbereitung auf die erstmalige berufliche Ausbildung oder während der Lehre im ausserschulischen Bereich betreuen und fördern will.

Sind Sie an dieser vielseitigen, zwischenmenschlichen Aufgabe und an einer intensiven Zusammenarbeit im Team und mit den Therapeuten interessiert, so erwarten wir gerne Ihre Bewerbung.

Sonderschulheim Chilberg, 8376 Fischingen, Herrn R. Widmer, Heimleiter, Tel. 073 41 18 81.



Stiftung «ALTERSSIEDLUNG GRENCHEN»

Wir erweitern unser Bettenangebot um 1 Pflegestation (16 Betten) und suchen folgendes Personal:

Krankenschwester AKP

oder

Pflegerin FA SRK (PKP)

und

Küchenchef mit Diäterfahrung

und

Köchin mit Diäterfahrung

Wir erwarten

 dynamische, freundliche Mitarbeiter/innen mit der nötigen Freude an der Pflege, dem gewissen Flair im Umgang mit betagten Menschen und das nötige Fachwissen.

Wir bieten:

- kooperative Zusammenarbeit, zeitgemässe Entlöhnung, 13. Monatsgehalt, überdurchschnittliche Sozialleistungen und Weiterbildungsmöglichkeiten.
- Eintritt: nach Vereinbarung

Ihre Bewerbung oder Anfrage erwarten gerne Stiftung Alterssiedlung Grenchen, Kastelsstrasse 31, 2540 Grenchen, Heimleitung: Herr oder Frau A. + B. Dörig, Tel. 065 52 60 61.

Wir suchen für den Werkunterricht an unserer Abschlussklasse (3 bis 6 verhaltensauffällige Schüler)

Werklehrerin oder Werklehrer

für 4 bis 8 Wochenstunden. Eintritt sofort oder nach Vereinbarung.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen an den Heimleiter des Schweiz. Pestalozziheims Neuhof, A. Hofer, 5242 Birr.

Auskunft erteilt der Klassenlehrer, Jürg Friedli, Tel. 056 94 94 61.